

IG Metall setzt Warnstreiks fort

Berlin. Im Tarifkonflikt der Metall- und Elektroindustrie hat die IG Metall ihre Warnstreikwelle zum Wochenausklang fortgesetzt. Nach dem Höhepunkt der Ausstände mit mehr als 100000 Beschäftigten am Vortag waren nach Angaben der Gewerkschaft am Freitag bundesweit erneut Zehntausende Metaller zu Arbeitsniederlegungen aufgerufen. Auch in der kommenden Woche geht die IG Metall von Warnstreiks aus, sagte eine Sprecherin.

Am Dienstag steht die nächste Verhandlungsrunde im bedeutenden Tarifbezirk Baden-Württemberg an. Die Gewerkschaft verlangt für die rund 3,6 Millionen Beschäftigten 6,5 Prozent mehr Lohn. Zudem fordert sie die unbefristete Übernahme von Ausgebildeten und mehr Mitsprache bei Leiharbeit. Die Unternehmerseite bietet ein Lohnplus von drei Prozent über 14 Monate an und hat die weiteren Forderungen der Gewerkschaft abgelehnt. (dapd/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/182485.ig-metall-setzt-warnstreiks-fort.html>